

DANZIG

Die Stadt mit dem fast unartikulierbaren polnischen Namen Gdansk ist zwar nicht offizielle Hauptstadt des Landes, dafür jedoch Welthauptstadt des Bernsteins.

Mehr als 2.000 Firmen in der Region leben von dem fossilen Harz. Kein Wunder also, dass man ihm in Danzig auf Schritt und Tritt begegnet. So ist die Altstadt, die nach ihrer Zerstörung im Zweiten Weltkrieg wieder sorgfältig restauriert wurde, nicht nur bekannt für ihre male- rischen Gassen und die atemberaubende Architektur. Hier stolpert man an fast jeder Ecke über kleine Stände, an denen der Stein in allen möglichen Schmuckvariationen ange- boten wird. Wer mehr wissen möchte, den klärt das Bernsteinmuseum über die Ent-

stehung, Gewinnung und Verwendung des Harzes auf. Und natürlich gibt es auf mehre- ren Etagen die verschiedensten und außerge- wöhnlichsten Bernsteingebilde zu sehen, da- runter eine Gitarre, Obst und ein Modellschiff. Und natürlich nicht zu vergessen das Danziger »Bernsteinstadion«. Das knapp 200 Millionen Euro schwere Projekt wurde anlässlich der Fußball-EM 2012 gebaut und ist mit seiner gol- den schimmernden Fassade eine einzige Hom- mage an den Edelstein.

Abseits der Bernsteinpfade bietet Danzig mit Marienkirche, Königsweg und Artushof noch weitere sehenswerte Ausflugsziele. Einen Stopp sollte man unbedingt an der Hafen- promenade einlegen, wo es neben einer einzigartigen Atmosphäre die besten Pirog- gen (gefüllte Teigtaschen) Danzigs gibt.

AB 195,00 EURO

LEISTUNGEN

- Standardleistungen
- 3 Übernachtungen in einem Hotel oder einer Pension
- Frühstück
- 3-stündige geführte Stadtrundfahrt
- 1 Tagesausflug gemäß Absprache

PROGRAMM

TAG 1

Abfahrt am frühen Morgen, Check-in in der Unterkunft am Abend, erster Stadtbummel

TAG 2

Ca. 3-stündige geführte Stadtrundfahrt am Vormittag, u. a. mit Königsweg, Artushof, Neptunbrunnen und Marienkirche, anschlie- ßend Besuch einer Bernsteinschleiferei, Rest des Tages zur freien Verfügung, Möglichkeit zum Besuch des Bernsteinmuseums, der Hafenpromenade oder der Danziger Markt- halle, Rückkehr zur Unterkunft

TAG 3

• Variante 1: Fahrt zum »Denkmal für die Hel- den der Westerplatte«, anschließend Besuch von Zoppot (Sopot) mit der längsten See-

brücke Europas, Weiterfahrt mit dem Bus oder Schiff (Aufpreis) zur Halbinsel Hel, Erkun- dungen inkl. Baden und Strandwanderung auf eigene Faust, Rückfahrt zur Unterkunft

• Variante 2: Tagesausflug nach Malbork (Marienburg), zunächst 2-stündige Kanal- fahrt von Elblag (Elbing) nach Buczyniec (Buchwalde) durch ein weltweit einzig- artiges Schleusen- und Rampensystem, Weiterfahrt zur Ordensburg in Malbork, dem größten Backsteinbau Europas und Teil des UNESCO-Weltkulturerbes, Rest des Tages zur freien Verfügung in Malbork, Rückfahrt zur Unterkunft

TAG 4

Antritt der Heimreise nach dem Frühstück

